

# Niederschrift FaB/003/2015

über die öffentliche Sitzung des Familienbeirates der  
Stadt Rheine  
am 23.03.2015

Die heutige Sitzung des Familienbeirates der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 19:30 Uhr im Besprechungsraum der Kath. Familienbildungsstätte Rheine.

## Anwesend als

### Vorsitzende:

Frau Ulrike Paege

Vorsitzende

### Mitglieder:

Herr Andreas Happe

Mitglied

Frau Sonja Hartig

Mitglied

Herr Uli Hermeling

Mitglied

Herr Maik Konermann

Mitglied

Herr Norbert Löcke

Mitglied

### Vertreter:

Herr Johannes-Michael Bögge

für Bärbel Tiekötter

Frau Tatjana Lanz

für Winfried Krake

### Verwaltung:

Frau Medina Atalan

Sozial- und Jugendhilfe-  
planerin

### Entschuldigt fehlen:

Frau Jutta Göcking

Mitglied

Herr Winfried Krake

Mitglied

Frau Bärbel Tiekötter

Mitglied

Frau Sabine Wensing

Mitglied

Frau Ulrike Paege eröffnete die heutige Sitzung des Familienbeirates der Stadt Rheine und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungsanträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt. Punkte für den TOP Verschiedenes sollten vorher schriftlich bei Frau Paege eingereicht werden.

Frau Paege begrüßte die anwesenden Mitglieder und teilte mit, wer an dieser Sitzung entschuldigt ist.

### **Öffentlicher Teil:**

#### **1. Niederschrift Nr. 001/2015 (konstituierende Sitzung) und Nr. 002/2015 über die öffentliche Sitzung des Familienbeirates vom 26.01.2015 (konstituierende Sitzung) und vom 23.02.2015**

Die Protokolle der beiden vorherigen Sitzungen wurden ohne Anmerkungen verabschiedet.

#### **2. Bericht und Information der Verwaltung**

Frau Atalan berichtete von der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses Anfang März. In dieser Sitzung haben sich die drei Bewerber für die Trägerschaft der neuen Thieberg-Kita vorgestellt. In der nächsten Jugendhilfeausschusssitzung im April wird die neue Trägerschaft beschlossen.

Die Kindergartenbedarfsplanung nimmt zurzeit einen großen Zeitraum ein. Ein Großteil der Tageseinrichtungen für Kinder ist schon zu Beginn des Kitajahres im August bis zur Obergrenze überbelegt. Über weitere Kita-Standorte wird nachgedacht.

Frau Atalan berichtete über das Projekt „Jugend stärken im Quartier“. Das Projekt unterstützt junge Menschen (von 12 bis 26 Jahren) mit Startschwierigkeiten beim Einstieg in die Arbeitswelt mit aufsuchender Arbeit, Beratung und Einzelfallhilfe. Zurzeit betrifft dieses 817 Personen in Rheine. Der Projektzeitraum ist vom 01.01.2015 bis zum 31.12.2018.

Ideen aus dem Familienbeirat können gerne mit aufgegriffen werden.

Der Familienbeirat wird über das Projekt „Engagierte Stadt“ informiert. Der Projektantrag wird vom JFD gestellt, Kooperationspartner sind die Stadt, der Caritas-Verband und die FBS. Ende April ist mit einer Entscheidung zu rechnen.

#### **3. Bericht aus den Ausschüssen**

##### **Jugendhilfeausschuss:**

Da Frau Paege und Herr Konermann an der Sitzung nicht teilnehmen konnten, berichtet Herr Happe von der Sitzung am 05.03.2015. Die drei Bewerber für die Trägerschaft der neuen Thieberg-Kita haben sich vorgestellt. Dieses konnte ja auch dem Pressebericht entnommen werden.

Des Weiteren berichtete Herr Happe, dass eine Arbeitsgruppe gebildet wird, die sich mit der Angleichung der Elternbeiträge der Kita und der OGS beschäftigt.

### **Sozialausschuss:**

Herr Bögge berichtete von der Sitzung des Sozialausschusses am 10.03.2015. Ein Schwerpunktthema war das Thema „Flüchtlinge“. Es werden „dezentrale“ Unterkunfts-Möglichkeiten gesucht. Die Verwaltung schlägt als „Notlösung“ übergangsweise eine Unterbringung in Turnhallen vor.

Am 08.04.2015 gibt es einen „Runden Tisch“ mit allen beteiligten Gruppen und Institutionen. Herr Bögge und Herr Gojert-Schmitt würden als Mitglieder des Familienbeirats an diesem Treffen teilnehmen. Frau Atalan wird sich in der Verwaltung nach dem Verteilerkreis erkundigen und beiden eine Rückmeldung geben.

Die Frage nach einer „Willkommens-Mappe in verschiedenen Sprachen“ soll zu diesem Termin mitgenommen werden.

Frau Paege informiert die Anwesenden darüber, dass ab dem 01. Mai 2015 eine Syrerin in der FBS Rheine tätig ist, die als Übersetzerin tätig werden kann.

### **Schulausschuss:**

Die nächste Sitzung des Schulausschusses ist erst am 25.03.2015. Themen sind u.a. „Die Mitwirkung bei der Wahl der Schulleitung“ und „Inklusion“.

## **4. Bericht vom Klimaschutzgipfel am 12.03.2015**

Frau Paege berichtet vom Klimaschutzgipfel, dass aus Sicht des Ministeriums ein „Leuchtturm-Projekt“ darstelle. Mit der Zusage des Ministeriums läuft das Projekte noch zwei Jahre weiter. Das Ziel des Projektes ist es, unsere Region bis zum Jahr 2050 klimaneutral zu gestalten.

Eine Idee, die aus dem Projekt verwirklicht werden könnte, ist ein „Autofreier Tag“ (s.u.).

## **5. Projekteplanung und Projektentwicklung**

### **Hausaufgabenheft**

Frau Sommer berichtet, dass es seit der letzten Sitzung kein neues Treffen dieser Projektgruppe gab. Zum Abzählen und Verteilen werden dann kurzfristig noch Helfer gesucht.

### **Internetseite**

Frau Atalan, Herr Happe, Herr Konermann und der Internet-Beauftragte der Stadt Rheine kümmern sich um die Gestaltung der Homepage. Frau Atalan organisiert ein Treffen der Projektgruppe.

Sobald Ideen entwickelt wurden, werden sie dem Familienbeirat vorgestellt.

### **Verkehrssicherheitstage**

Da Frau Wensing entschuldigt ist, wird der aktuelle Planungsstand in der kommenden

Sitzung mitgeteilt werden.

### **Autofreier Tag (jährlich am 22. September)**

Die Ideen und Bedenken bzgl. der Einführung eines „Autofreien Tages“ werden im Familienbeirat diskutiert.

Die Ziele sind u.a. die Verringerung von Lärm, die Verringerung von Schadstoffen und Förderung des Umweltgedankens. Da bei flächendeckender Anwendung ein erheblicher Aufwand betrieben werden müsste, sollte zunächst über eine Einführung an bestimmten kleineren Orten nachgedacht werden (z.B. an einzelnen Kitas oder Grundschulen). Dazu wird der Kontakt zu den Kitas/Grundschulen hergestellt, um eine Rückmeldung zu erhalten.

Bei Interesse könnte Frau Paege Kontakt zu Herrn Guido Wermes von der Klimaschutzstelle aufnehmen und ihn evtl. zu einer der nächsten Sitzungen des Familienbeirates einladen.

Aufgrund des engen Zeitfensters bis zum 22. September 2015 wird überlegt, dass eine Aktion frühestens im Jahr 2016 realisierbar ist. Bis dahin sollte ein gutes Konzept überlegt werden.

### **Walking-Bus**

Die Kardinal-von-Galen Schule setzt das Konzept schon seit längerem um.

Auch die AOK unterstützt dieses Vorhaben. Gemeinsam mit der AOK könnte dieses Modell mit Unterstützung ggf. auch an anderen Schulen installiert werden.

### **Kinderspielplätze**

Der Unterausschuss „Kinderspielplätze“ wird wieder konstituiert werden. Von Seiten der Verwaltung wurde eine Controlling-Liste erarbeitet, die sich mit der aktuellen Situation der Kinderspielplätze beschäftigt. Es wird genau geprüft, welche Spielplätze ausgebaut bzw. erneuert werden und welche Spielplätze evtl. aufgegeben werden müssen. Frau Atalan wird in den nächsten Sitzungen weiter berichten, da sich die ursprüngliche „Spielplatzliste“ verändert hat.

Es wird bemängelt, dass in der Innenstadt kein vernünftiger Spielplatz zur Verfügung steht. Von Seiten des Familienbeirates sollen Anregungen mit in den Ausschuss gegeben werden.

Es wird beschlossen, in dieser Sachlage Frau Annette Wiggers zu der kommenden Sitzung des Familienbeirates einzuladen.

In jedem Stadtteil soll es einen großen Spielplatz und im Umfeld kleinere Spielplätze geben. Die Spielplätze sollten nach Möglichkeit auch „generationsübergreifend“ und „familienfreundlich“ gestalten werden (z.B. auch mit Sitzmöbeln für Erwachsene).

Über eine Indoor-Spielmöglichkeit im Innenstadtbereich soll auf Rückmeldungen und Diskussionen weiterhin nachgedacht werden.

## **6. Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Anfragen und Anregungen von Einwohnern vor.

## **7. Verschiedenes**

Frau Paege informiert über eine an sie weitergeleitete Mail zum Thema „Taxifahrten für Kinder mit/ohne Kindersitz“. Auch bei Taxifahrten müssen Kinder in den für ihr Alter entsprechenden Kindersitzen gesichert werden. Die Antworten der Verkehrswacht/Kreispolizeibehörde sind kommuniziert worden.

**Nächste Sitzungen des Familienbeirates:**

Neue Beiratstermine: (jeweils 19:30 Uhr – bitte vormerken)

Dienstag, 05.05.2015

Donnerstag, 18.06.2015

Montag, 17.08.2015

**8. Anfragen und Anregungen**

Es liegen keine Anfragen und Anregungen von Einwohnern vor.

***Ende der Sitzung:***

***21:35 Uhr***

Gez. Ulrike Paege

Name

Ausschussvorsitzende(r)

Gez. Andrea Bischoff

Name

Protokollführung